

# Hygienekonzept zur Nutzung der Herz-Jesu-Kapelle

Stand 10.2.2021

In der Herz-Jesu-Kapelle herrscht wie überall die Pflicht zum Tragen einer FFP2 oder einer OP-Maske - auch während des gesamten Gottesdienstes.

Es dürfen nur Personen eintreten, die frei von Corona-Symptomen sind, sich in den letzten 14 Tagen nicht in einem Risikogebiet aufgehalten haben oder ein negatives Testergebnis vorweisen können.

Der Mindestabstand von 1,5m zwischen Personen unterschiedlicher Haushalte ist zu wahren. Die Plätze sind entsprechend markiert.

Das WC bleibt für Besucher\*innen geschlossen.

Es dürfen sich max. 20 Personen in der Herz-Jesu-Kapelle aufhalten, vor dem Marienaltar maximal 2 Personen.

Die Kapelle wird im Winter auf Grundtemperatur geheizt. Fenster und Türen bleiben geschlossen. Es wird regelmäßig quergelüftet - insbesondere vor und nach jedem Gottesdienst.

Die Besucher\*innen desinfizieren sich beim Eintreten die Hände und tragen sich vor dem Gottesdienst mit Name, Adresse und Telefonnummer in eine Liste ein. Diese wird im Büro des Jugendpastoralen Zentrums Tabor aufbewahrt und nach 21 Tagen vernichtet. Die Oberflächen (Altar, Ambo, Sakristei, Stifte) werden im Anschluss desinfiziert.

Diese Regeln werden regelmäßig entsprechend der staatlichen und kirchlichen Vorschriften aktualisiert.

Ansprechpartnerin für das Hygienekonzept ist Sr. Birgit Stollhoff.

Wir danken allen schon jetzt für die Bereitschaft, sich auf diese Regeln einzulassen. Sie sind leider im Moment die einzige Möglichkeit, die Kapelle geöffnet und den Gottesdienst feiern zu können. Wir freuen uns schon jetzt auf die Zeit danach!

Die Schwestern der Congregatio Jesu